Presseinformation

2. Juni 2010

Wachau erhält das Europadiplom für weitere zehn Jahre

Pernkopf: Musterbeispiel für positives Zusammenwirken von Mensch und Natur

Die Wachau wurde im Jahr 1994 mit dem Europäischen Naturschutzdiplom ausgezeichnet. Diese besondere Anerkennung für ausgewählte Natur- und Kulturlandschaften ist bisher nur an wenige Regionen im Hinblick auf den Schutz des natürlichen Erbes verliehen worden. Entsprechend hoch ist der Stellenwert dieser Auszeichnung, bestätigt sie doch den verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Landschaft.

„Nach einer ersten Verlängerung 1999 und einer weiteren Prüfung durch den Europarat im Jahr 2009 ist das Europadiplom in Anerkennung der Bemühungen um eine naturverträgliche Nutzung des Donauabschnitts zwischen Melk und Krems nun für weitere zehn Jahre bestätigt worden", freut sich Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Der Arbeitskreis Wachau als treibende Kraft hinter der schon 1975 gestarteten Initiative zur Erlangung des Europadiploms arbeitet seither intensiv an der nachhaltigen Weiterentwicklung der Region. Gegründet mit dem Ziel, die Errichtung eines Laufkraftwerks in der Wachau zu verhindern, kann der Arbeitskreis Wachau heute auf Erfolge wie die Aufnahme der Wachau in die Liste des UNESCO-Welterbes im Jahr 2000 und die Abwicklung eines LIFE-Natur-Projekts in den Jahren 2003 bis 2008 zurückblicken.

Mit diesem LIFE-Natur-Projekt sind für die Fischfauna drei Altarme wieder an die Donau angebunden und im Strom selbst neue Kiesstrukturen geschüttet worden. Auf 41 Projektflächen wurden Trockenrasen durch Entbuschung, Schwendung, Mahd und Beweidung gepflegt. Weiters konnten 160 Hektar Naturwaldzellen eingerichtet und dauerhaft aus der forstlichen Nutzung genommen werden.

Die an die landschaftlichen Gegebenheiten angepasste Siedlungsentwicklung, die kleinteilige Bewirtschaftung der Weingartenterrassen und der sanfte Tourismus sind weitere Garanten für eine insgesamt nachhaltige Entwicklung der Wachau. Mit der Eröffnung des Welterbesteigs Wachau (180 Kilometer mit 14 Tagesetappen) im heurigen Mai kann diese einzigartige Landschaft in ihrer ganzen Pracht, aber auch mit manch verborgenen Blickwinkeln völlig neu erlebt und erwandert werden.

Informationen zu Europadiplom und Weltkulturerbe: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, http://www.arbeitskreis-wachau.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at